



# GEMEINDEZEITUNG

APRIL 2025

## Schulzentrum

Bauprojekt geht in  
die Umsetzung

Seite 6



(Bild: STÖGMÜLLER ARCHITEKTEN ZT GmbH)

■ ■ ■	AKTUELLES.....	4
■ ■ ■	HISTORISCHES.....	8
■ ■ ■	ZAHLEN - DATEN - FAKTEN .....	10
■ ■ ■	BILDUNG .....	11
■ ■ ■	AGENDA 2030 .....	14
■ ■ ■	GEMEINDERAT .....	17
■ ■ ■	GESUNDE GEMEINDE .....	18
■ ■ ■	UMWELT .....	20
■ ■ ■	AUS DEN VEREINEN.....	22
■ ■ ■	MUNDERFINGER ANZEIGER .....	30
■ ■ ■	TERMINE & VERANSTALTUNGEN .....	33

**IMPRESSUM:**

**Medieninhaber und Herausgeber:** Gemeinde Munderfing, Dorfplatz 1, 5222 Munderfing

**Redaktion:** Gemeinde Munderfing, Dorfplatz 1, 5222 Munderfing,  
E-Mail: [gemeinde@munderfing.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@munderfing.ooe.gv.at),  
Web: [www.munderfing.at](http://www.munderfing.at), Tel.: 07744 / 62 55

**Fotos:** Adobe stock Fotos; Gemeinde Munderfing oder Adobe Stock Fotos; Rest namentlich gekennzeichnet

**Druck:** Druckerei Haider Manuel e.U., Niederndorf 15  
4274 Schönau im Mühlkreis



202425050

**PRINTED IN  
AUSTRIA**



gedruckt nach der Richtlinie  
„Druckerzeugnisse“  
des Österreichischen Umweltzeichens,  
Druckerei Haider Manuel e.U., UW 1157



## Liebe Munderfingerinnen, liebe Munderfinger!

### Schulbauprojekt geht in die Umsetzung

Nach langen Jahren der Planungsphase geht es nun endlich in die Umsetzung! 50 Jahre nach Fertigstellung der Hauptschule wird ein neues Zukunftsprojekt realisiert. In den nächsten Wochen sollten alle rechtlichen Grundlagen für das Projekt vorliegen. Ein Start der Bauarbeiten könnte noch heuer in den Sommerferien erfolgen. Es freut mich, dass wir beim heurigen Gemeindetag die Pläne und Visualisierungen präsentieren konnten. Wer beim Gemeindetag nicht anwesend war, findet ab Seite 6 Details zu dem Projekt.

### Weiterbau der Umfahrung

Endlich kommt hier wieder Bewegung in die Sache! Das Land OÖ hat heuer im Frühling mit dem Bau des notwendigen Brückenbauwerkes in Stallhofen begonnen. Mit dem Bau der Straße soll 2026 dann begonnen werden. Ich bin auch dahinter, dass die Planungen zur Spange Jeging weiter voran gehen, damit auch diese im Anschluss an die Fertigstellung der letzten Etappen umgesetzt wird.

### Erdwall wird errichtet

Positiv zu berichten ist auch, dass die noch fehlenden Abschnitte vom Erdwall entlang der Umfahrung Munderfing vom Land OÖ heuer umgesetzt werden! Auf Grund der damals noch nicht verfügbaren Grundstücke konnten Teilbereiche von dem Wall beim Bau nicht umgesetzt werden. Durch die zwischenzeitlich vorangeschrittene Grundzusammenlegung kann das Land OÖ die Wälle nun endlich fertig stellen.



### Schöchl Werft - neuer Betrieb in Munderfing

Es freut mich, dass sich die Schöchl Werft dazu entschlossen hat, in Munderfing einen neuen Betrieb zu eröffnen! Das Unternehmen war auf der Suche nach einem Grundstück und wurde in unserem Ort fündig. Geplant ist die Umsetzung eines Betriebsgebäudes mittels Baurecht auf dem Grundstück der Firma Franzmair im Gewerbegebiet Nord (nördlich vom Betrieb der Firma Bramsteidl). Für Munderfing bedeutet das für die Zukunft ca. 30 neue Arbeitsplätze. Mit dem Bau soll noch im heurigen Jahr begonnen werden. Ich heiße die Familie Schöchl in Munderfing ganz herzlich willkommen!

Bürgermeister Martin Voggenberger



## RÜCKBLICK AUF DEN GEMEINDETAG 2025

Am 21. März 2025 lud die Gemeinde wieder zum traditionellen Gemeindefest. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger nutzten die Gelegenheit, sich über aktuelle und geplante Projekte zu informieren sowie aktiv am Gemeindegesehen teilzunehmen.

Ein zentrales Thema des Abends war das große Schulbauprojekt. Architekt DI Jörg Stögmüller stellte umfassend die geplanten Sanierungsmaßnahmen an der Mittelschule sowie den Neubau der Volksschule vor. Zum ersten Mal konnten die Bürgerinnen und Bürger die Pläne und Ansichten dieses wichtigen Bauvorhabens einsehen. Wer die Veranstaltung verpasst hat, findet in dieser Ausgabe auf Seite 6 ausführliche Informationen dazu.



*vlnr.: Kevin Spindlberger und Jörg Stögmüller vom Architekturbüro Stögmüller Architekten ZT, VS Direktorin Michaela Erkner, Bgm. Martin Voggenberger, MS Direktorin Sigrid Probst und Markus Aumayr vom Generalübernehmer Real Treuhand*

Norbert Dorfinger von der EWS Munderfing informierte über den aktuellen Stand des Projekts Windpark Kobernaußerwald. Die geplante Erweiterung mit bis zu 19 neuen Windkraftanlagen befindet sich derzeit in der Umweltverträglichkeitsprüfung. Wie bereits in früheren Ausgaben der Gemeindezeitung berichtet, bleibt das Thema von großem Interesse.

DI Florian Sturm vom Büro Loop3 präsentierte den AGENDA2030 Zukunftsprozess und berichtete über die vielfältigen Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung im vergangenen Jahr. Besonders erfreulich ist, dass daraus neue Ideen und Arbeitsgruppen entstanden sind, die sich bereits mit viel Engagement an die Umsetzung machen. Eine dieser Gruppen plant die Einführung des Projekts "Zeitbank" in Munderfing, welches die Nachbarschaftshilfe stär-



*Dr. Gerold Stadlinger informierte über das neue Projekt „Zeitbank“*

ken soll. Dr. Gerold Stadlinger stellte das Konzept des Vereins "Zeitbank" vor. Weitere Informationen dazu sind auf Seite 16 zu finden.

Ein Highlight war die Verlosung der Besichtigungstermine für ein Maschinenhaus des Windparks. Drei glückliche Gewinner dürfen sich demnächst auf dieses besondere Erlebnis freuen.



*Die Gewinner eines Besichtigungstermin für ein Maschinenhaus des Windparks.*

Musikalisch umrahmt wurde der Abend von der Ortsmusik Munderfing, während die Ortsbäuerinnen für das leibliche Wohl sorgten. Ein großes Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieses Gemeindefests beigetragen haben!

## FRIEDHOF - GRABPFLEGE

Die Pfarre bedankt sich bei allen für die Pflege der Gräber und möchten weiters bitten, bei der Grabpflege auch die Wege neben dem zu pflegenden Grab ebenfalls von Unkraut und Pflanzen zu befreien.

Um die Grabkosten auch in Zukunft günstig halten zu können, ist Ihre Mithilfe beim „Saubermachen“ der Wege und Kiesfläche nötig – auch dies gehört zur Grabstelle dazu.

Es wäre schade, wenn eigens für diese Arbeiten Personen entgeltlich beauftragt und dann entspre-

chend auf die Gebühren umgelegt werden müssten! Wenn jeder seinen Teil dazu beiträgt, kann der Munderfing Friedhof auch weiterhin ein gepflegter Ort der Begegnung sein!

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

## HECKEN AN DER GRUNDGRENZE

Es kommt in der Praxis immer wieder vor, dass es zu Streitigkeiten zwischen Nachbarn bezüglich Heckenbepflanzung und im Speziellen deren Höhe kommt.

Es gibt jedoch keine baurechtlichen Vorschriften, die eine maximale Höhe oder Größe von Pflanzen, Hecken oder Bäumen zwischen Privatgrundstücken festlegen – auch nicht für Hecken, die direkt an der Grundstücksgrenze wachsen.

Die Gemeinde hat in solchen Fällen keine Entscheidungsbefugnis und ist auch nicht zuständig. Es handelt sich hier um eine rein zivilrechtliche Auseinandersetzung der Nachbarn.

Schattenwurf, Laubabfall und ähnliche Dinge müssen grundsätzlich akzeptiert werden, da sie natürliche Folgen von Pflanzen sind. Der angrenzende Nachbar hat lediglich das zivilrechtliche Überhangsrecht und darf einzelne Äste, die auf seinen Grund ragen, zurückschneiden. Dabei muss er jedoch darauf achten, die Pflanze möglichst nicht zu schädigen.

## VERPFLICHTENDE KASTRATION VON KATZEN

Damit Katzen mit Zugang ins Freie sich nicht ungewollt und unkontrolliert vermehren, ist es wichtig, diese zu kastrieren.

Im bundesweit geltenden Tierschutzgesetz ist es daher vorgeschrieben, dass Katzen, die regelmäßigen Zugang ins Freie haben, von einem Tierarzt kastriert werden müssen, sofern diese Tiere nicht zur Zucht verwendet werden. Dies gilt für weibliche als auch männliche Katzen gleichermaßen.

Von der verpflichtenden Kastration ausgenommen sind nur Zuchtkatzen, die mit Mikrochip gekennzeichnet und in der Heimtierdatenbank registriert sind und die Zucht bei der Bezirkshauptmannschaft bzw. Magistrat gemeldet ist.

### Vorteile einer Kastration von Katzen:

Die Kastration von Katzen verhindert nicht nur die ungewollte Vermehrung, sie hat auch Vorteile für deren Gesundheit und das Verhalten der Tiere. Kastrierte Katzen streunen weniger herum und sind dadurch einem deutlich geringeren Risiko durch Verletzungen, den Straßenverkehr oder Infektionskrankheiten durch Kontakt mit anderen Tieren ausgesetzt. Außerdem sind die Tiere untereinander verträglicher. Ebenso entfällt in den allermeisten Fällen das übelriechende Markieren. Die Kastration von Katzen ist übrigens für die Tierärzte eine Routineoperation, die häufig durchgeführt wird.

(Text: Tierschutzombudsfrau OÖ)

## SCHULBAUPROJEKT

**Der Neubau der Volksschule und die Generalsanierung der Mittelschule bilden zukünftig einen Bildungscampus. Beim diesjährigen Gemeindetag konnten erstmals Pläne und Visualisierungen der Bevölkerung vorgestellt werden.**

Ein neuer Baukörper für die Räumlichkeiten der Volksschule neben der Mittelschule soll den neuen Vorplatz akzentuieren und die vorhandene Insel mit der Linde und Kapelle einbinden.

Die neue „gemeinsame Mitte“ im Erdgeschoss kann sich zukünftig optimal entfalten und zu den vielfältigen Außenräumen sowie den öffentlichen Räumen anbinden. Die Mitte dient sowohl als Freiraum in den Pausen wie auch als zentrale Plattform für die Orientierung der Kinder und Jugendlichen im Tagesablauf. Auf kurzem Weg können alle Bereiche des Bildungsclusters erreicht werden. Freiklassen im Bereich des viergeschossigen Zubaus erweitern die Nutzung ins Freie.

Ein eigener Eingang wird den neuen „Sportcluster“ mit zwei Turnsälen und den Sanitärräumen auch für Vereine zukünftig besser erschließen. Der bestehende Trainingsplatz bleibt in kleinerer Form erhalten.

Die Parkplätze inkl. Zufahrt im westlichen Bereich der Schule werden ebenfalls neu gestaltet.

Das Projekt wurde von STÖGMÜLLER ARCHITEKTEN ZT GmbH aus Linz geplant und wird von dem Generalübernehmer Real-Treuhand Bau- und Facilitymanagement GmbH gebaut.

Baubeginn ist für den Sommer 2025 geplant. Baufertigstellung wird voraussichtlich 2027 sein.

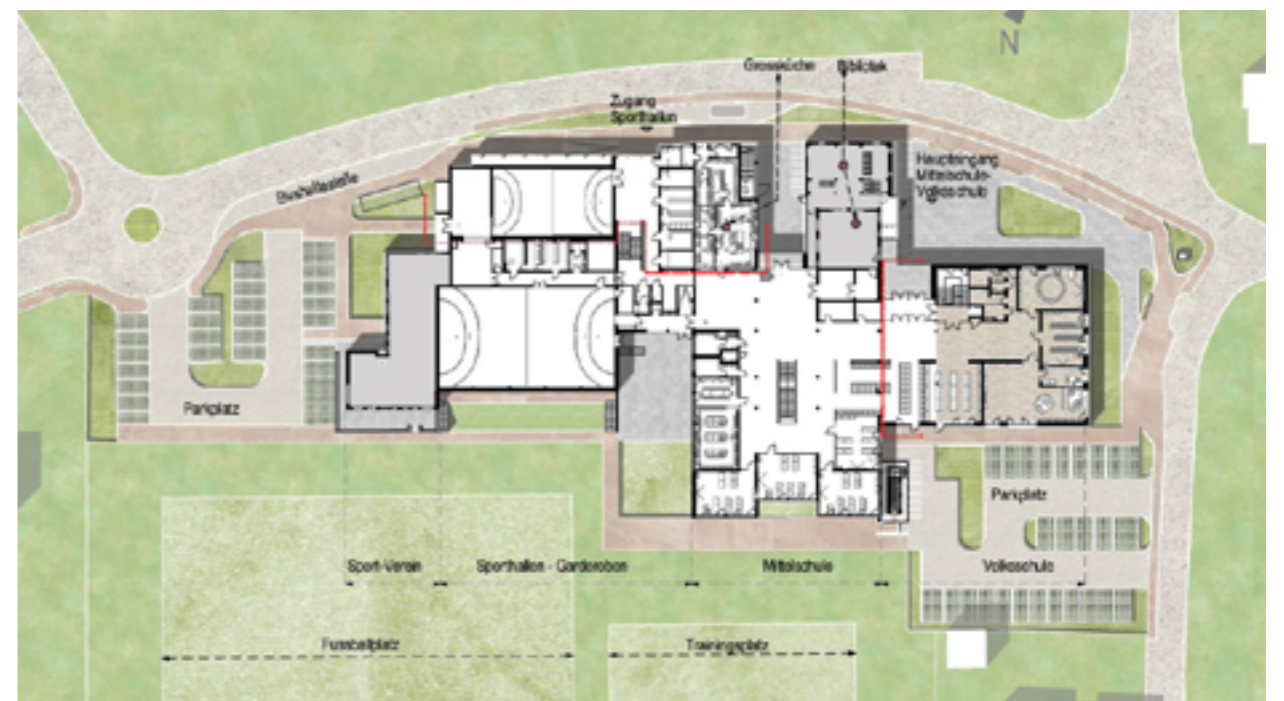


Visualisierung von dem geplanten Bauprojekt  
(Bilder beidseitig: STÖGMÜLLER ARCHITEKTEN ZT GmbH)

*Blick von der Schulstraße in Richtung des derzeitigen Eingangs (später dann nur noch als Schulhof genutzt) und rechts im Bild der neue „Sportcluster“ mit zwei Turnsälen und eigenem Eingang für die Vereine.*



*Blick von der Schulstraße in Richtung der neuen Turnsäle.*



# HISTORISCHES

## (EIN)BLICK IN VERGANGENE ZEITEN

### 50 Jahre Hauptschule Munderfing

Bis 1975 gehörte die Gemeinde Munderfing zum Pflichtsprengel der Hauptschule Mattighofen. Ab September 1975 führte Munderfing eine eigene Hauptschule. Die Errichtung der Hauptschule war vor allem ein Verdienst des Bürgermeisters Johann Wiener. Der Gemeinderat fasste in seiner Sitzung am 11. April 1970 einen einstimmigen Beschluss für die Errichtung einer Hauptschule. 1973 wurde der Gemeinde die Bewilligung zum Bau dieser Schule erteilt.



Bauarbeiten für die Hauptschule 1973

Unterrichtsbeginn war anfangs nur mit vier 1. und zwei 2. Klassen. Die 3. und 4. Klassen verblieben noch in Mattighofen. Am 3. Juli 1977 fand dann die feierliche Eröffnung und Weihe der Hauptschule statt.

Im Kellergeschoß war ursprünglich ein Hallenbad geplant. Wegen der zu erwartenden hohen Folgekosten, der Probleme mit dem Grundwasser und



Bauarbeiten für die Hauptschule 1975

des immer größer werdenden Raumbedarfs wurde dieses Vorhaben aber aufgegeben und stattdessen 1984 der Gymnastikraum eingeweiht. In den 90er Jahren wurde das für 8 Klassen konzipierte Gebäude durch die drastisch gestiegene Schülerzahl in mittlerweile 13 Klassen viel zu klein.

Im Schuljahr 1993/94 wurde mit 346 Schüler/innen das absolute Maximum erreicht. Die Hauptschule Munderfing konnte nicht mehr alle Schüler/innen aus dem Pflichtsprengel aufnehmen, weshalb Lochen 1998 eine selbstständige Schule bekam. 2014/15 wurde die Hauptschule in eine „Neue Mittelschule“ umgewandelt. Aktuell besuchen 214 Schüler/innen unsere Schule.

Für die Zukunft werden dann die Volksschule und Mittelschule auf einen gemeinsamen Standort zusammengeführt.



Feierliche Einweihung der Hauptschule

Schulleiter/innen seit Bestehen:	
1975-1986	Franz Osterer
1986-1990	Anton Moser
1990-2000	Roswitha Probst
2000-2002	Georg Nigl
2003-2019	Norbert Stangl
2019-2023	Johann Kastinger
2023-heute	Sigrid Probst

### Volksschule Munderfing

Das Volksschulgebäude in Munderfing blickt bereits auf eine lange Geschichte zurück. 170 Jahre ist die Volksschule in dem jetzigen Gebäude untergebracht.

Vor 1852 war die Volksschule mit zwei Klassen im hölzernen Mesnerhaus neben der Kirche untergebracht. Dieses wurde bei einem Großbrand im Dezember 1852 vollständig vernichtet.



Volksschule um 1910

1854 wurde dann unmittelbar nördlich der Kirche die neue Schule errichtet. Sie war zweiklassig und wurde von rund 170 Schüler/innen besucht.

1884 wurde in Munderfing die sechsjährige Schulpflicht mit Ganztagsunterricht eingeführt. Die Schülerzahlen schwankten in der Zeit von 1879 bis 1926 zwischen 206 und 289 Schüler/innen.

Seit 1906 gibt es die geschlossenen Sommerferien.

Aufgrund der außerordentlich hohen Schülerzahl und der katastrophalen sanitären Verhältnisse waren schon seit 1877 Bestrebungen im Gange, die Schule um eine Klasse und eine zweite Lehrerwohnung zu erweitern. Alle Bemühungen der jeweiligen Schulleiter scheiterten jedoch immer wieder am Widerstand der Schulräte und der Gemeinde.

Erst unter Bürgermeister Johann Stockinger, Bauer in Röd, kam es dann endlich nach einem fast fünfzigjährigen Kampf im Jahre 1925 zur Genehmigung.



Volksschule 2005

Es wurde ein Anbau an der Nord- und Ostseite des Schulhauses beschlossen.

Während dem zweiten Weltkrieg strömten riesige Flüchtlingsmassen aus Rumänien und Ungarn in den Bezirk. Um diese Menschen wenigstens notdürftig unterbringen zu können, wurden die Schulen im Bezirk Braunau 1944 und 1945 teilweise für mehrere Monate geschlossen und als Notquartier für Flüchtlinge zur Verfügung gestellt.

1945 bis 1947 wurden an der Schule zwei Flüchtlingsklassen mit zwei Flüchtlingslehrern geführt.

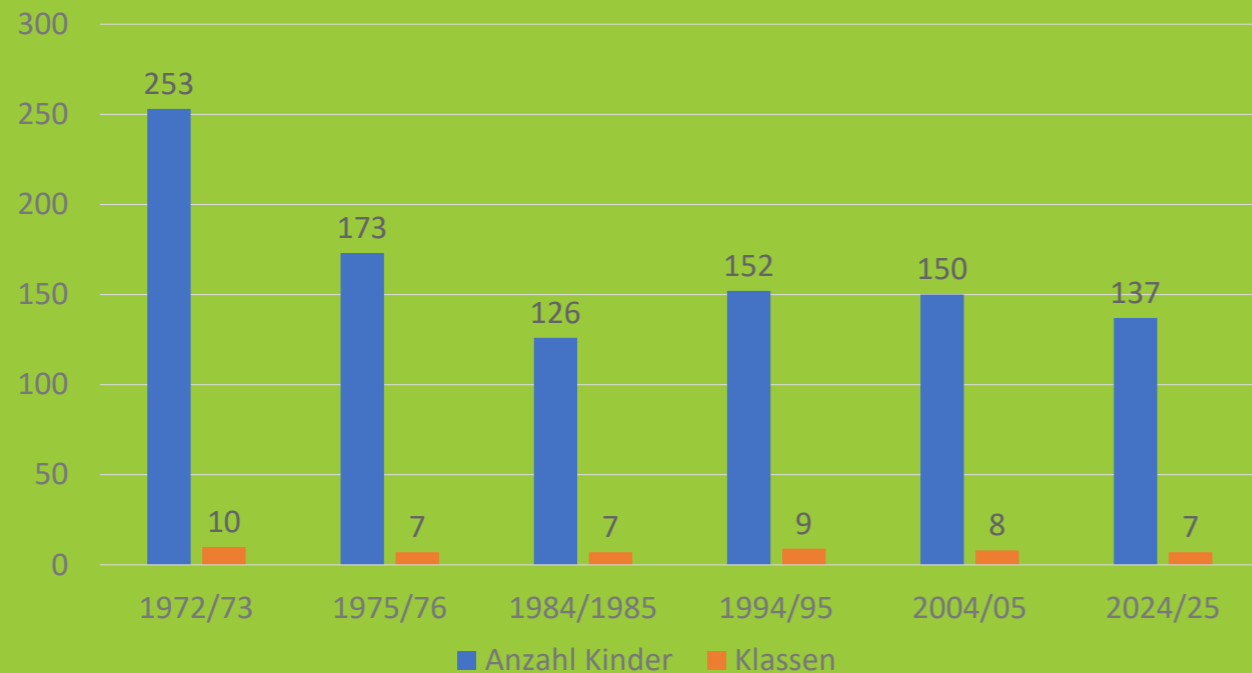
Im Jahr 1952 erfolgte die zweite Schulerweiterung. Durch einen neuerlichen Anbau nach Norden und Auflassung der zweiten Lehrerwohnung konnten im Schulhaus sechs Klassenräume installiert werden. Die Beheizung der Klassen erfolgte durch Elektroheizöfen.

Im September 1967 sorgte der überaus große Lehrermangel für die Führung einer „lehrerlosen Klasse“. Die Klassenlehrer übernahmen in freien Stunden den Unterricht in diesen Klassen. Diese zusätzlichen Leistungen wurden als „Mehrdienstleistungen“ vergütet.

1985 wurde das Nebengebäude (ehemaliges Amtsgebäude) als provisorische Notklasse bewilligt. Das Gebäude wurde dann 1989 renoviert und seitdem sind zwei Klassen darin untergebracht.

# VOLKSSCHULE MUNDERFING

Anzahl der Schüler/innen und Klassen in den vergangenen 50 Jahren:



Das Volksschulgebäude in Munderfing blickt bereits auf eine lange Geschichte zurück:



# KINDERGARTEN

**Bewegungseinheiten im Kindergarten mit Tobias Spatzenegger**

In unserer schnelllebigen und digitalen Welt wird es immer wichtiger, dass schon die Jüngsten eine positive Beziehung zur Bewegung aufbauen. Der Kindergarten spielt dabei eine zentrale Rolle.

Um den Kindern spielerisch und effektiv die Freude an der Bewegung zu vermitteln, gestaltet Bewegungscoach Tobias Spatzenegger jede Woche eine Bewegungseinheit in unserem Kindergarten.

**Warum Bewegung so wichtig ist**

Bewegung ist nicht nur für die körperliche Gesundheit wichtig, sondern fördert auch die kognitiven Fähigkeiten, die soziale Kompetenz und das emotionale Wohlbefinden der Kinder.

Durch gezielte Bewegungseinheiten können die Kinder ihre Muskulatur stärken, ihre Koordination verbessern und lernen, sich selbst besser wahrzunehmen. Dabei geht es nicht nur um sportliche Leistung und Ausdauer, sondern vor allem um Spaß und die Freude an der Bewegung.

**Der Bewegungscoach – Ein Profi an unserer Seite**

Unser Bewegungscoach ist ein ausgebildeter Fachmann, der speziell für die Arbeit mit kleinen Kindern qualifiziert ist. Er gestaltet die Bewegungsstunden mit abwechslungsreichen und kreativen Übungen, die auf die unterschiedlichen Entwicklungsstände der Kinder abgestimmt sind. Dabei stehen nicht Wettkampf und Leistung im Vordergrund, sondern der gemeinsame Spaß und das Erleben von Bewegung.

In den Bewegungseinheiten lernen die Kinder verschiedene Sportarten kennen, balancieren, hüpfen, klettern, werfen und rennen – immer in einem sicheren und liebevoll gestalteten Rahmen. Das Ziel ist es, die Kinder in ihrer körperlichen und geistigen Entwicklung zu unterstützen und ihre sozialen Fähigkeiten im Umgang mit anderen zu fördern.

Wir freuen uns, dass die Kinder immer mit Begeisterung in die Bewegungseinheiten gehen und diese

als wertvolle Erfahrung mitnehmen. Bewegung ist nicht nur gesund, sondern macht auch unglaublich viel Spaß – und wir sind stolz darauf, diesen Weg gemeinsam mit Tobias zu gehen!

**Musikalische Früherziehung**

Unser Kindergarten freut sich am Programm der Landesmusikschule zur musikalischen Früherziehung „ELMUKI- Elementares Musizieren mit Kindern“ mitmachen zu dürfen!

In regelmäßigen Musikstunden haben die Kinder die Möglichkeit, mit einer externen Musikpädagogin verschiedene Instrumente auszuprobieren, gemeinsam zu singen, zu tanzen oder Rhythmusspiele kennenzulernen. Musik spielt in der Bildungsarbeit des Kindergartens eine wichtige Rolle und fördert die Entwicklung in verschiedenen Bereichen.

Die musikalische Früherziehung unterstützt die sprachliche Entwicklung beispielsweise indem Lieder und Reime den Kindern helfen, ihren Wortschatz zu erweitern. Musik ist oft auch ein gemeinschaftliches Erlebnis. In der Gruppe zu singen oder gemeinsam zu musizieren fördert den Teamgeist und die sozialen Fähigkeiten der Kinder.

Die Kinder lernen, aufeinander zu hören, Rücksicht zu nehmen und gemeinsam an einem Ziel zu arbeiten. Durch das Musizieren und Singen vor anderen entwickeln die Kinder auch ein Gefühl für ihre eigenen Fähigkeiten und können so in ihrem Selbstvertrauen wachsen.

Musikalische Aktivitäten wie Tanzen, Klatschen oder das Spielen von Instrumenten fördern die grobmotorischen und feinmotorischen Fähigkeiten. Kinder können so ihre Koordination und Körperbeherrschung verbessern. In all diesen Bereichen hilft Musik Kinder in ihrer Entwicklung zu fördern.

Wir freuen uns den Kindern durch diese regelmäßigen ELMUKI-Einheiten eine spielerische und anregende Umgebung zum Lernen und Entwickeln zu bieten.

## VOLKSSCHULE

### Hui statt pfui

Die Volksschulkinder sammelten auch in diesem Jahr wieder Müll bei der Flurreinigungs-Aktion „Hui statt pfui“. Somit konnten die Kinder dazu beitragen, Munderfing wieder ein Stückchen sauberer zu machen.



### Sicher über die Straße

Die Schüler/innen der 1. und 2. Klassen durften Ende Februar das mobile Verkehrserziehungsprogramm „Sicher über die Straße“ anschauen. Dieses Programm hat sich zum Ziel gesetzt, Kindern in spielerischer Form das richtige Verhalten im Straßenverkehr zu vermitteln.

Die Kinder mussten das Äffchen Antonia unterstützen, damit es seinen Schulweg bewältigen konnte. Mit Hilfe des Bewegungsliedes „Alle Achtung, ich will über die Straße geh'n“ lernten die Kinder die Zauberformel für das sichere Überqueren der Straße. Die Kinder haben mit viel Freude mitgemacht!

### Lesekino

Den österreichischen Vorlesetag am 28. März 2025 nahm die Volksschule Munderfing zum Anlass, den Kindern ein „Lesekino“ anzubieten. Bei dieser Aktion werden unterschiedliche Bilderbücher vorgelesen, die Kinder dürfen aber selbst wählen, in welchen „Kinosaal“ sie gehen möchten. Eine Eintrittskarte darf dabei natürlich nicht fehlen. Das „Lesekino“ wurde bereits in der Adventzeit durchgeführt.



## BILDUNGSZENTRUM

### Kennen Sie schon unser neues Zeitschriften Angebot?

**Fisch & Fang:** Das Erlebnis-Magazin für Angler (erscheint 12 x jährlich)

**mein wald mein holz:** Fachzeitschrift für Waldbesitzer:innen (erscheint 4 x jährlich)

**Traction:** Das Landtechnikmagazin (erscheint 6 x jährlich)



Unser komplettes Angebot: Aero, Alpe Adria, Bergwelten, Bloom's, Garten+Haus, Geo, Gusto, Konsument, Landapotheke, Landlust, mein schöner Garten, Motorsport, Oberösterreich, P.M., Psychologie heute, Servus, tour, Terra Mater, Yoga, zuhause wohnen

**Das BIZ-Team freut sich auf Ihren Besuch!**

## MITTELSCHULE



### Großzügige Spende - Sitzsäcke in der Aula

Die MS Munderfing bedankt sich bei den Organisatoren des Bradirner Straßenfestes für die drei tollen Sitzsäcke. Sie sind gemütlich und schaffen eine entspannte und kreative Atmosphäre.



### Ab auf die Piste!

Die zweiten Klassen fuhren nach Hinterstoder auf Skikurs. Jeden Tag fuhren sie mit der Gondel zur Skipiste und in Vierergruppen eingeteilt die Skipiste hinunter.



Die Tage schlossen sie dann mit tollen Spieleabenden ab. Auch das Alpineum in Hinterstoder war ein Programmpunkt und die Nachtwanderung war ein absolutes Highlight. Am letzten Tag machten alle noch einen gemeinsamen Einkehrschwung zum Mittagessen in einer Skihütte.

### Hurra, hurra - die Küken sind da!

Unsere ErstklässlerInnen starteten mit dem aufregenden Lernjob „Die Hühner sind los“. Vor drei



Wochen legten die Lehrkräfte 29 Eier in den Inkubator und die Vorfreude unter den SchülerInnen war riesig. Einige Zeit später war es endlich soweit: Die Kinder konnten live beobachten, wie die Küken aus ihren Eiern schlüpfen.

Im Rahmen des Projekts haben sich die Kinder mit verschiedenen Themen auseinandergesetzt. Sie lernten über die Tierwohlfaltung und die Bedeutung artgerechter Haltung für Hühner. Zudem erstellten sie eine Entwicklungsuhr, die den Prozess vom Ei zum Küken veranschaulichte, und schrieben eigene Gedichte über Hühner, in denen sie ihre Gedanken und Beobachtungen kreativ ausdrückten.

In englischer Sprache beschrieben sie ihr eigenes „Super Chicken“ und lernten dabei neue Vokabeln. Auch mathematische Aufgaben, die sich um die Anzahl der Eier und Küken drehten, wurden bearbeitet.

### Gemeinsam für die Umwelt unterwegs!



Auch dieses Frühjahr beteiligt sich unsere Schule an der Flurreinigungsaktion „Hui statt Pfui“. Mit Müllsäcken und Handschuhen ausgestattet sammeln unsere SchülerInnen weggeworfenen Müll in der umliegenden Umgebung.

Auf dem Foto sieht man die 3B-Klasse, die fleißig Müll in der Nähe der Mittelschule einsammelt.

## MUNDERFING GESTALTET DIE ZUKUNFT: DAS NEUE LEITBILD IST DA!

Die Zukunft passiert nicht einfach – sie wird gestaltet! Getreu diesem Leitsatz hat Munderfing sein Zukunftsprofil aus dem Jahr 2015 überarbeitet und in einem umfassenden Beteiligungsprozess weiterentwickelt. Das neue „Zukunftsprofil 2.0“ ist das Ergebnis eines intensiven Agenda-2030-Prozesses, der die 17 Nachhaltigkeitsziele (SDGs) der Vereinten Nationen berücksichtigt.

### Warum ein neues Leitbild?

Bereits vor zehn Jahren hat Munderfing ein Zukunftsprofil erstellt und seither viele darin enthaltene Vorhaben umgesetzt. Doch Stillstand ist keine Option – die Gemeinde setzt auf eine kontinuierliche Weiterentwicklung. Zukunftsarbeit ist ein dynamischer Prozess, der immer wieder neue Herausforderungen aufgreift und Lösungen entwickelt.

### Breite Bürgerbeteiligung als Herzstück

Die Entwicklung des neuen Leitbilds war geprägt von aktiver Bürgerbeteiligung. Die Munderfing:innen brachten in Workshops, Interviews und Zukunftsgesprächen ihre Ideen und Visionen ein. Ein eigens gegründetes Kernteam – bestehend aus Vertreter:innen aller politischen Parteien, verschiedenster Interessensgruppen (z. B. Landwirtschaft, Jugend, Wirtschaft), engagierten Bürger:in-

nen und der Verwaltung – übernahm die Aufgabe, die gesammelten Impulse in ein strategisches Zukunftsprofil zu übersetzen.

### Die Themenschwerpunkte des Zukunftsprofils 2.0

Das neue Leitbild umfasst alle wesentlichen Bereiche des sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Lebens in Munderfing. Die Themenbereiche wurden zu folgenden Gruppen zusammengefasst:

- o Bildung und Kultur
- o Energie, Ökologie und Klimaschutz
- o Raumordnung und Bodenschutz
- o Verkehr und Mobilität
- o (Land-)Wirtschaft und Infrastruktur
- o Soziales, Gesundheit und Integration
- o Freizeit und Sport,
- o Bürgerbeteiligung

## BLICK IN DIE ZUKUNFT

In jeder der nächsten Ausgaben der Gemeindezeitung wird ein Schwerpunktthema genauer vorgestellt.

### 1. THEMENBEREICH: „BILDUNG UND KULTUR“

Bildung und Kultur sind die Grundpfeiler einer lebendigen Gemeinde. Munderfing versteht sich als ein Ort, der lebenslanges Lernen fördert und ein vielfältiges kulturelles Angebot bereitstellt. Das neue Zukunftsprofil 2.0 setzt in diesem Bereich klare Schwerpunkte, um die Bildungsinfrastruktur zu modernisieren und die kulturelle Vielfalt zu stärken.



## VISIONEN UND LEITSÄTZE ZUM THEMA:

Bildung umfasst für uns das Lernen in allen Lebensphasen und Lebensbereichen. Wir sehen die gesamte Gemeinde als Lern-Raum, in dem wir für alle Altersgruppen, insbesondere für die Kinder und Jugendlichen, die bestmögliche Bildungsinfrastruktur schaffen und Angebote für Lernen, Gemeinschaft und Gesundheit fördern.

Das erreichen wir durch...

- Weiterentwicklung und Modernisierung der Bildungs- und Betreuungseinrichtungen (zB. hohe technische Ausstattung, pädagogisch wertvolle Räumlichkeiten und Außenflächen, ...)
- Das Thema Energie als Bildungsschwerpunkt fördern
- Die Nachnutzung der alten Volksschule als Kinder- und Jugendzentrum (zB. Krabbelstube, Kindergarten, Jugendraum, Logopäde, Therapieräumlichkeiten, ...)
- Unterschiedliche und den Bedürfnissen der Familien angepasste Betreuungsangebote (Kindergarten, Krabbelstube, Schulen, Nachmittagsbetreuung, Ganztagschule)
- Unterstützung von Sozialprojekten
- Psychische Gesundheit, Bewegung und gesunde Ernährung fördern (im Unterricht, im Kindergarten, Freizeit, ...)
- Ausbau der Erwachsenenbildung

- Bildungsangebote für Senior:innen (zB. Fremdsprachen, Kunst und Internet-Sicherheit, ...)
- Generationenübergreifende Aktivitäten fördern – jede Generation soll von der anderen profitieren

Wir fördern in unserer Gemeinde ein breites, regionales kulturelles Angebot, das die Vielfalt in unserer Gemeinde widerspiegelt. Dafür stellen wir attraktive Räume bereit.

Das erreichen wir durch...

- Nutzung der bestehenden Infrastruktur für Kunst- und Kulturangebote – z.B. Kino im Seminarhaus Bräu, Ausstellungs-Möglichkeiten für Munderfing: Künstler:innen, Galerie in öffentlichen Gebäuden, ...
- Sommervariante vom Nikolausfest am Dorfplatz
- Kulturelle Veranstaltungen im Seminarhaus Bräu forcieren
- Reaktivierung des Kulturbudgets

Wir werden uns der Vernetzung widmen.

Das erreichen wir durch ...

- Schule-Eltern-Wirtschaft vernetzen
- Partnergemeinde suchen (zB. Zukunftsorte, national oder international)

Das vollständige Leitbild finden Sie auf der Gemeindeforum unter:

Home > Kundenservice > Wahlen und Bürgerbeteiligung > Zukunftsprofil



## ZEITBANK FÜR JUNG UND ALT

**Miteinander-Füreinander - Weil uns gelebte Nachbarschaftshilfe ein Herzensanliegen ist, planen wir einen Verein nach dem Modell der „Zeitbank“ zu gründen.**

### Was ist die Zeitbank?

Die Zeitbank ist ein Netzwerk, über das man seine Hilfeleistungen z.B. im Haushalt, bei Handwerksarbeiten, für Transporte, Arztbesuche, uvm. anbietet. Die geleistete Zeit wird dabei am Zeitbank-Konto gutgeschrieben und kann jederzeit wieder gegen eine Hilfeleistung anderer Mitglieder eingetauscht werden.

- Die Zeitbank ist ein gemeinnütziger Verein ohne Gewinnabsichten
- Leistungen werden ohne Geld und nur mit Zeit abgegolten, keine Dauerleistungen
- Jede Stunde ist, unabhängig der Leistung, gleich viel wert
- Eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten
- Die Zeitbank ist für jede Altersgruppe offen, soll aber vorwiegend den Älteren zugutekommen

### Warum soll ich dem Verein beitreten?

In unsicheren Zeiten wie diesen gewinnt das Wort Solidarität eine immer größere Bedeutung. Durch

die Zeitbank können beim monatlichen Z'samm-sitzn neue Kontakte geknüpft werden. Freundschaften entstehen und denjenigen, die Hilfe benötigen, wird ohne finanzielle Belastung geholfen.

Damit unser Verein Zeitbank für Alt und Jung MIT-EINANDER – FÜREINANDER gegründet werden kann und erfolgreich helfen kann, brauchen wir tatkräftige Mitglieder, vor allem auch Jüngere und Jungpensionisten.

Dein Talent und deine Hilfsbereitschaft sind gefragt. Gib ein klein wenig von deiner Zeit und schon kannst du einen Beitrag leisten und gleichermaßen von der Zeitbank profitieren.

**Wir laden euch herzlich zur  
INFO-VERANSTALTUNG  
am Dienstag, 13. Mai 2025 um 19.30 Uhr  
im Gasthaus Weiß ein,  
bei der es genauere Informationen gibt.**



Die engagierten Gründungsmitglieder von dem Verein „Zeitbank“ in Munderfing.

Foto: (C) 2022 Abimago.Pictures, Robert Lippert



## GEMEINDERATSSITZUNG 24. MÄRZ 2025

**20 Punkte umfasste die Gemeinderatssitzung am 24. März 2025 über die auszugsweise berichtet wird. In das vollständige Protokoll können Sie unter [www.munderfing.at/politik/gemeinderat](http://www.munderfing.at/politik/gemeinderat) Einsicht nehmen.**

### Rechnungsabschluss 2024

Der Rechnungsabschluss weist in den Einzahlungen der laufenden Geschäftstätigkeit 11.700.106,- Euro und in den Auszahlungen 11.652.488,- Euro auf. 183.933,- Euro konnten der Schulrücklage zugeführt werden.

In den Rechnungsabschluss kann unter [www.munderfing.at/gemeinde/gemeindefinanzen](http://www.munderfing.at/gemeinde/gemeindefinanzen) Einsicht genommen werden.

**Mehrheitlich mit den Stimmen der ÖVP und SPÖ beschlossen**

### Neues Leitbild der Gemeinde Munderfing

Das Leitbild wurde unter Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger entwickelt und beinhaltet die künftige Entwicklungsstrategie der Gemeinde.

**Einstimmig**

### Änderung der Hundeabgabeordnung

Mit 1.12.2024 ist das Oö. Hundehaltegesetz 2024

in Kraft getreten, was auch eine Änderung der bestehenden Verordnungen notwendig macht. Die Gemeinde hat eine Anpassung der Hundeabgabeordnung beschlossen.

**Einstimmig**

### Ankauf eines neuen Löschfahrzeugs für die FF Munderfing

Ein aktualisierter Finanzierungsplan wurde genehmigt und die Auftragsvergabe für das neue Löschfahrzeug beschlossen.

Der Auftrag für die Lieferung eines Löschfahrzeuges wurde an die Firma Seywald mit einer Auftragssumme von 438.610,- Euro vergeben.

**Einstimmig**

### Übernahme von Grundstücken in das öffentliche Gut

Im Bereich der Bushaltestelle Höllersberg wurden Grundstücke in das öffentliche Gut der Gemeinde übernommen.

**Einstimmig**

>>

**Grenzbereinigung**

Eine Grenzbereinigung im Bereich der Gemeindefeststraße in Hirschlag wurde einstimmig beschlossen.

Einstimmig

**P&R Anlage Bahnhof Munderfing; Verordnung eines Halte- und Parkverbotes**

Für zwei Parkplätze im Bereich südlich vom Bahnhofsgebäude wurde ein „Halte- und Parkverbot ausgenommen Menschen mit Behinderung“ beschlossen.

Einstimmig

**Spielplatz Schwemmbachstraße (Neuhöllersberg)**

Von der ISG wird eine Fläche für 60 Jahre kosten-

los für einen öffentlichen Spielplatz zur Verfügung gestellt. Der Vertrag wurde vom Gemeinderat beschlossen.

Einstimmig

**Flächenwidmungsplan Änderungen**

Vom Gemeinderat wurden drei geringfügige Änderungen des Flächenwidmungsplanes beschlossen.

Einstimmig

**Mietvertrag mit der „offenen NetzWERKstatt Innviertel“**

Der Gemeinderat hat beschlossen, den Mietvertrag mit dem Verein „offene NetzWERKstatt Innviertel“ für drei Jahre zu verlängern.

Einstimmig

**GESUNDE GEMEINDE****Aktionstag „Fit in den Frühling“**

Am 29. März fand im Rahmen des 20-jährigen Jubiläums der Gesunden Gemeinde Munderfing ein abwechslungsreicher Aktionstag statt. Dieser bot einen umfassenden Überblick über gesundheitsfördernde Aktivitäten und wertvolle Tipps für das persönliche Wohlbefinden. Organisiert wurde der Tag von der Gesunden Gemeinde Munderfing in Zusammenarbeit mit lokalen Experten und Vereinen, die mit viel Engagement ein spannendes und informatives Programm auf die Beine stellten.

Der Aktionstag begann mit der Begrüßung durch Bürgermeister Martin Voggenberger, der die Teilnehmer willkommen hieß und die Bedeutung des Engagements für die Gesundheit und das Wohlbefinden der Gemeindemitglieder betonte. „Die Gesunde Gemeinde ist ein wichtiger Bestandteil unserer Gemeinschaft.“

Es gab ein vielfältiges Programm mit zahlreichen sportlichen und gesundheitlichen Angeboten. Im Turnsaal der Mittelschule konnten sich die zahlreichen Besucher bei den verschiedensten regionalen Ausstellern über eine Vielzahl an Themen und Produkte informieren.



Zwei weitere spannende Programmpunkte waren der Vortrag „Komfortzone verlassen – gesunde Gewohnheiten etablieren“ von Dr. Simone Gadocha Gangl. Sie erklärte, wie man es schafft, gesunde Gewohnheiten langfristig in den Alltag zu integrieren und dabei die eigene Komfortzone zu überwinden. Und der Vortrag von Katrin Paischer zum Thema „Meine Schmerzen verstehen“. Sie gab wertvolle



Die Mitarbeiterinnen des Arbeitskreises „Gesunde Gemeinde“ unter der Leitung von Astrid Probst mit der Regionalbetreuerin Claudia Weilbold und Bürgermeister Martin Voggenberger

Einblicke in die Ursachen von Schmerzen im Bewegungsapparat.

Für das leibliche Wohl sorgten die Ortsbäuerinnen mit einer gesunden Jause, Kaffee und Kuchen – ein wichtiger Teil des Gemeinschaftserlebnisses, das den Aktionstag abrundete.

Der Tag war ein voller Erfolg und ein gelungenes Beispiel dafür, wie Gesundheitsförderung in der

Gemeinde gelebt werden kann. Er hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig es ist, sich regelmäßig mit der eigenen Gesundheit auseinanderzusetzen und aktiv zu bleiben.

Wir freuen uns auf viele weitere Jahre der Gesunden Gemeinde Munderfing. Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen Tag möglich gemacht haben!

**GEMMA – OÖ BEWEGUNGS-CHALLENGE**

100 Tage lang wird die aktivste Gemeinde in OÖ gesucht – jede aktive Minute zählt

Der „Tag der Bewegung“ bildet auch den Start der GEMMA OÖ Bewegungs-Challenge, bei der 100 Tage lang – **von 27. April bis 4. August** – die aktivste Gemeinde Oberösterreichs gesucht wird. Dafür werden mit Hilfe der Spusu-Sport-App die Bewegungsminuten der Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher aufgezeichnet.

Je oö. Gemeinde gibt es ein Gruppenprofil, sodass sich Einzelpersonen zu ihrem jeweiligen Wohnsitz registrieren können. Die Aufzeichnung funktioniert direkt mit dem Smartphone, die App kann aber auch mit allen gängigen Sportuhren gekoppelt werden.

Es zählt dabei nicht die Einzelleistung, sondern immer die gemeinsame Bewegungszeit pro Gemeinde – und zwar egal ob beim Gehen, Laufen, Radeln, Wandern und allem, was draußen Spaß macht.

Während der Challenge kann auf der Homepage Gesundes OÖ die aktuelle Platzierung der eigenen Gemeinde mitverfolgt werden. Gemeinde-Ranking tagesaktuell auf [www.gesundes-oberoesterreich.at/GEMMA](http://www.gesundes-oberoesterreich.at/GEMMA)

Am Ende der Challenge werden die zehn Gemeinden mit den meisten aktiven Minuten (Gewichtung nach Zahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer) im Rahmen einer Abschlussveranstaltung mit Geldpreisen für die Gesundheitsförderung prämiert. Zudem werden Sachpreise nach dem Zufallsprinzip an alle Teilnehmenden der Bewegungs-Challenge verlost.

**So können Sie an GEMMA – Die OÖ Bewegungs-Challenge teilnehmen:**

1. ab 24. März die „spusu Sport“-App auf das Smartphone laden

Apple Store:



Google Play Store:



2. In der App registrieren

3. In der App zu „GEMMA – Die OÖ Bewegungs-Challenge“ anmelden und die Gemeinde auswählen, für die Sie Minuten sammeln möchten

4. App starten oder die App mit der Sportuhr verknüpfen

5. Ab 27.04.2025 so viele Bewegungsminuten wie möglich sammeln

## EIN BIENENJAHR IM FRÜHLING

**Der Imkerverein Munderfing nutzt heuer die Gemeindezeitung, um über die Tätigkeiten der Imker und seinen fleißigen Helferinnen, den Bienen, in einem Bienenjahr zu informieren.**

Im Frühjahr beginnt für Bienen eine besonders aufregende und geschäftige Zeit. Nach den kalten Wintermonaten, in denen die Bienen in ihrem Stock überlebt haben, erwacht das Leben wieder. Die Temperaturen steigen und die ersten Blumen blühen, die den Bienen eine wichtige Nahrungsquelle bieten.

Die Königin spielt eine zentrale Rolle in dieser Phase. Sobald die Temperaturen konstant über 10 Grad Celsius liegen, beginnt sie Eier zu legen. Dies geschieht in einem rasanten Tempo, da die Königin in der Lage ist, bis zu 2.000 Eier pro Tag zu legen. Nach 21 Tagen schlüpfen die Bienen. Diese müssen versorgt und gefüttert werden. Erste Aufgaben einer Biene sind Zellen putzen, Larven füttern, Honigraum machen, Waben bauen. Nach weiteren 21 Tagen wird sie zur Sammel- bzw. Flugbiene.

Die Arbeiterbienen sind in dieser Zeit besonders aktiv. Sie kümmern sich nicht nur um die Brutpflege, sondern auch um die Reinigung des Stocks und die Beschaffung von Nektar und Pollen. Diese Nahrungsaufnahme ist entscheidend für das Wachstum



der Kolonie, da die Larven auf eine proteinreiche Ernährung angewiesen sind, um gesund heranzuwachsen.

Die Bestäubung spielt im Frühjahr eine zentrale Rolle. Bienen sind hervorragende Bestäuber und tragen dazu bei, dass viele Pflanzen und Blumen gedeihen. Jede Flugbiene besucht 3000 Blüten pro Tag. Dies hat nicht nur positive Auswirkungen auf die Natur, sondern auch auf die Landwirtschaft, da viele Obst- und Gemüsesorten auf die Bestäubung durch Bienen angewiesen sind.

## KEM-REGIONEN UND HARGASSNER FEIERN 11 GLÜCKLICHE GEWINNER:INNEN

**Die Teilnehmer:innen des Gewinnspiels „KEMergie Challenge“ hatten alle 2024 von Öl oder Gas auf Pelletheizungen von Hargassner umgestellt.**

Die elf glücklichen Gewinner:innen durften sich über Gutscheine für fünf Jahre kostenlose Heizungswartung im Wert von je 1.500 Euro freuen.

Die Gutscheinübergabe in der „Hargassner Energy World“, dem Firmenstammsitz des Sponsors in Weng, fand im Beisein der Vertreter der federführenden KEM-Regionen „Klimazukunft Mattigtal“ mit Leiter Dipl.-Ing Fabian Wenger, wie auch „Kli-

mazukunft Oberinnviertel“ und „KEM Inn-Kobernaußerald“ mit den Leiterinnen Angelika Wimmer bzw. Eva Lenger statt. Die KEM Regionen sind ein Programm des Klima- und Energiefonds. Mittlerweile gibt es 126 Regionen mit mehr als 1150 Gemeinden österreichweit.

Fabian Wenger von der KEM Klimazukunft Mattigtal als Hauptinitiator des Projektes freute sich, dass

durch die Initiierung der Kooperation mit Hargassner, die Förderaktion „Raus aus Öl und Gas“ wesentlich verstärkt wurde und aufgrund der räumlich großen Ausdehnung über den gesamten Bezirk das energiegeladene Gewinnspiel mit seiner Strahlkraft rund 100.000 Einwohner und zusätzlich mehr als 12.000 Besucher der Hargassner Hausmesse im September 2024 erreichte.



Bildtext: Die Gewinnerinnen und Gewinner der KEMergie Challenge (Foto: Hargassner)

### 600 Tonnen CO2 eingespart

Als Biomasse-Pionier setzt Hargassner auf Regionalität bei Pellets, Stückholz und Hackschnitzel. Man bietet darüber hinaus hochwertige Solarkollektoren an, die die kostenlos regional verfügbare Wärme der Sonne nutzen. „Wir sind stolz darauf, mit der Kooperation einen Beitrag zur Energiewende und Nachhaltigkeit der Region leisten zu dürfen. Die erwartbare CO2 Einsparung aller Anlagen der Gewinnspielteilnehmer liegt bei 600 Tonnen jährlich“, betonte man seitens Hargassner.

Die Veranstaltung feierte die KEMergie-Challenge-Gewinner im Speziellen. Im Allgemeinen zeigt die Kooperation, was regionale Partnerschaften zur Förderung von erneuerbaren Energien und zur Bewusstseinsbildung für eine eigenständigere Energieversorgung zukünftig beitragen können. Für die Gewinner hat sich ihr Heizungsumstieg jedenfalls bereits ausgezahlt, war man sich nach der Gewinnübergabe beim anschließenden Mittagessen in der Hargassner Kesselstube und beim geselligen Ausklang einig.

## FELDHASEN-KINDERSTUBE GUT GEFÜLLT

**Es liegt die Liebe in der Waldluft - Oberösterreichs Jägerinnen und Jäger bitten um erhöhte Rücksichtnahme.**

### Todesgefahr im Kinderzimmer

Die Hasen sind - je nach Wetterlage - schon ab Jänner schwer im Liebes-Stress. Wilde Verfolgungsjagden und Paarungskämpfe – ausgehend von den



Foto: Adobe Stock

Häsinnen – sind zu beobachten. Ohne Rücksicht auf die Umgebung, werden dabei Straßen gequert. Ein sicheres Anzeichen dafür, dass die Paarungszeit beginnt. Mit dem ersten Nachwuchs ist bereits Ende Februar zu rechnen.

Doch das Überleben wird den Häschen nicht leicht gemacht, denn die wechselhafte und oft nasskalte Witterung sowie zahlreiche Fressfeinde von Rabenvögeln über den Fuchs bis zur Hauskatze setzen ihnen in der noch deckungsarmen, intensiv genutzten Kulturlandschaft zu. Dazu kommt mit Beginn der ersten wärmeren Tage der

„Risikofaktor“ Mensch. Falsch verstandene Tierliebe wird dem Hasen-Nachwuchs nämlich nicht selten zum Verhängnis!

### Tierischer Blaulichteinsatz

Wie angespannt die Situation ist, erlebt man jedes Jahr im Frühling auch bei der Oberösterreichischen Tierrettung. Deren ehrenamtlicher Chef Willi Schnebel ist zu dieser Zeit im Dauereinsatz: „Unser Hauptpatient ist im Frühjahr der Feldhase. Alleine in Linz haben wir in den Monaten März und April vier bis fünf Mal pro Tag einen Einsatz. Meist rufen besorgte Menschen an, die einen Junghasen entdeckt haben. Und viele wissen einfach nicht, dass man die Hasen nicht berühren soll.“ Es bräuchte diesbezüglich noch viel mehr an Aufklärungsarbeit – etwa in Schulen, ist Schnebel überzeugt.

„Jetzt gilt es vor allem eine Grundregel zu beachten: **Keine jungen Feldhasen mitnehmen!** Denn

die scheinbar einsamen, verlassen Jungtiere befinden sich stets in der Obhut ihrer fürsorglichen Hasenmütter und sollten nicht berührt werden“, appelliert Oberösterreichs Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner.

Wildbiologe Christopher Böck ergänzt: „Feldhasenmütter säugen ihre Jungen in der Regel nur einmal täglich – und zwar meist in der Nacht und das innerhalb von weniger als zwei Minuten. Der Nachwuchs „tankt“ in dieser kurzen Zeit den kompletten Tagesbedarf an der sehr nahrhaften Milch. Dieses Verhalten dient dazu, Füchse und andere Beutegreifer nicht durch häufiges Aufsuchen der Jungen auf leichte Beute aufmerksam zu machen. Es ist also völlig normal, dass Junghasen die meiste Zeit des Tages ganz alleine verbringen!“

### Nicht „Gedankenlos“ durch den Wald

Oberösterreichs Jägerinnen und Jäger bitten daher schon jetzt alle Waldbesucher um Schonzeit für das Jungwild. „Spaziergänger, Läufer, Mountainbiker und Wanderer sollten sich noch diskreter als üblich in der Natur bewegen – denn zu dieser Jahreszeit kann menschliche Gedankenlosigkeit für Tiere und im Speziellen Jungtiere schwerwiegende Folgen haben“, warnt Böck.

Die Erholungssuchenden sollten jedenfalls auf den Wegen bleiben, Hunde ständig beaufsichtigen oder an die Leine nehmen, Vögel nicht – etwa durch zu viel Nähe – bei der Aufzucht stören, Rehkitzen und anderen Jungtieren weiträumig ausweichen und – eigentlich selbstverständlich – keinerlei Abfälle in der Natur zurücklassen.

## AUS DEN VEREINEN

In etwa 50 Vereinen bereichern das gesellschaftliche Leben von Munderfing. Unter [www.munderfing.at/vereinsliste](http://www.munderfing.at/vereinsliste) finden Sie eine Liste mit den Kontaktdaten der Munderfingervereine. In den Gemeindemedien (Gemeindezeitung und Webseite) haben die Vereine die Möglichkeit, Informationen über die vielfältigen Tätigkeiten zu veröffentlichen. Für die Inhalte und Fotos dieser Berichte sind die jeweiligen Vereine verantwortlich.

### ÖVP SENIORENBUND

Erstmals beim heurigen Frühjahrskegeln konnten wir in unserer neuen „Uniform“ auftreten, unseren grünen Leiberln, die wir dank der Sponsorentätigkeit der Firmen Permatinger und Graf erwerben konnten. Stolz konnten wir unser neues Outfit präsentieren! Es gibt auch noch Shirts zu kaufen, in verschiedenen Größen. Interessenten wenden sich bitte an Sepp Bachleitner-Huber, Unterweißau 27 (0676 7030227).



Das Kegeln entschied nach spannendem Kampf bei den Männern Hannes Hattinger für sich, vor Paul Knosp und Gerhard Pritz. Bei den Frauen siegte Sylvia Seitzberger, vor Elisabeth Petershofer und Resi Moser.

## FF ACHENLOHE

### Heringschmaus

Am 5. März fand wieder der traditionelle Heringschmaus unserer Feuerwehr beim Pfandwirt in Parz statt. Über 100 Gäste genossen den Abend, kauften fleißig Lose und hofften auf einige der rund 400 Sachpreise und 60 Hauptpreise. Ein großes Dankeschön an alle SpenderInnen, Kuchenbäckerrinnen und natürlich an unsere Gäste – ihr habt diesen Abend wieder zu einem vollen Erfolg gemacht!

### Wissenstest

Am 8. März fand der Wissenstest der Feuerwehrjugend in der Mittelschule Altheim statt. Nach mehreren Wochen intensiver Vorbereitung stellte auch ein Teil unserer Jugendgruppe ihr Wissen in Theorie und Praxis unter Beweis.

An verschiedenen Stationen mussten sie, je nach Schwierigkeitsgrad, Aufgaben aus verschiedenen Gebieten des Feuerwehrwesens, wie Knotenkunde, Erste Hilfe und Feuerwehrtechnik meistern. Alle Jungfeuerwehrmitglieder haben die Prüfung erfolgreich bestanden! Ein großes Dankeschön an unsere Jugendbetreuerin Sandra und ihrem Team für die perfekte Vorbereitung.



Wir sind stolz auf unsere engagierte Jugend und gratulieren herzlich zu folgenden Abzeichen:

**Bronze:** Simon Schinagl, Michael Sumetshammer, Johann Wagner, Josef Wagner, Serverin Winkler  
**Silber:** Lena Hattinger, Anna Permatinger, Nina Scheinast, Verena Schober, Marcus Winkler  
**Gold:** Franziska Feldbacher, Amelie Manglberger, Nina Reitmaier



### Frühjahrsübung

Die diesjährige Frühjahrsübung führte die Feuerwehren Achenlohe und Munderfing am 22. März zum Gasthof Schnapsbrenner nach Achtal. Übungsannahme war ein Brand mit starker Rauchentwicklung in der Brennerei. Bei der Lageerkundung stellte der Einsatzleiter mehrere vermisste Personen, sowie akute Ausbreitungsgefahr zum angrenzenden Wald fest.

Umgehend wurde ein Atemschutztrupp zur Personenrettung in das Gebäude geschickt. Die vermissten Personen konnten rasch gefunden und mittels Tragetuch in Sicherheit gebracht werden. Die verletzten Jugendlichen wurden anschließend von Feuerwehrsthelfern betreut.

Parallel dazu wurde eine Zubringerleitung vom Schwemmbach zur Löschwasserversorgung aufgebaut. Da die Leitung über die Bundesstraße verlegt werden musste, waren vor allem unsere Lotsen gefordert. Sie regelten den Verkehr und unterstützten die Autofahrer beim Überqueren der Schlauchbrücken.

Nachdem ein Übergreifen auf den Wald verhindert und der Brand gelöscht werden konnte, wurde die Übung mit einer Nachbesprechung erfolgreich beendet. Insgesamt nahmen 35 Einsatzkräfte der beiden Munderfingerverwehren an der Frühjahrsübung teil.

## LANDJUGEND

### Nachrodeln

Am 1. Februar fuhr die Landjugend Munderfing mit ca. 30 Mitgliedern nach Schladming zum jährlichen Nachrodeln. Nach einer ordentlichen Stärkung beim Ripperlessen ging es dann endlich zum Rodeln. Vor allem die Hüttenstationen entlang der Pisten sorgten noch einmal zusätzlich für Riesenspaß!

Am 1. März wurde der Schaufemona Fasching veranstaltet. Die Landjugendmitglieder verkleideten sich als Schafe und konnten den Preis der größten Gruppe gewinnen! Wir hatten einen sehr lustigen Abend!

### Vorstand Bildungstag

Stella fuhr am 8. Februar nach Mauerkirchen, wo der diesjährige Bildungstag stattfand. Dieser geht von der Landjugend Oberösterreich aus und es werden verschiedene Kurse und Seminare angeboten. Bei dem Gebärdensprachkurs, für den sich Stella entschied, hat sie die Grundlagen der Gebärdensprache gelernt.

### Wochenendseminar

Am Wochenende des 22. Februars ging es für ein Vorstandsmitglied nach Aspach zum Wochenendseminar. Bei dem Kurs „Zeitmanagement“ lernten die Teilnehmenden wie man sein Privatleben gut mit der Landjugend vereinen kann und wie bestimmte Themen am besten geplant werden. Am Abend gab es von der Bezirkslandjugend Braunau Gemeinschaftsspiele und am Sonntag hielt die Landjugend Oberösterreich ihren Bericht.

### Bildungsdienstage

Seit Anfang Februar finden jeden Dienstag verschiedene Onlinekurse statt. Von Steuern, Politik bis zu Finanzwelten ist alles dabei.

### Funktionärsinfotreffen

Am 19. März veranstaltete die Bezirkslandjugend Braunau das Funktionärsinfotreffen beim Gasthaus Badhaus. Dabei trafen sich Vorstandsmitglieder aus dem ganzen Bezirk und wurden über die laufenden Termine und Projekte informiert.

### Maibaum

Mitte Februar begannen bereits die Vorbereitungen für das Maibaumaufstellen. Der Baum wurde gefällt und geschepst.



Die Landjugend Munderfing lädt auch dieses Jahr wieder zum traditionellen Maibaumaufstellen am **Sonntag, 4. Mai ab 10:30 Uhr am Dorfplatz Munderfing** ein. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt! Wir freuen uns auf Euren Besuch!

## GOLDHAUBEN UND KOPFTUCHGRUPPE

Goldhaubenfasching: Am 12. Februar trafen sich eine große Anzahl maskierter und unmaskierter Frauen zu einem gemütlichen Nachmittag im GH Weiß. Marianne Winkelmeier und Roswitha Maurer sorgten mit ihren Sketchen für gute Stimmung.

Am 17. Februar besuchten 5 Frauen unserer Gruppe Fr. Rosa Adam anlässlich ihres 90. Geburtstages. Als langjähriges aktives Mitglied erzählte die



Jubilarin über vergangene Zeiten im Verein. Bei der netten Bewirtung verging der Nachmittag wie im Flug.

### Jahreauptversammlung am 8. März beim Pfandwirt

45 MitgliederInnen folgten der Einladung; Obfrau Roswitha Maurer konnte BGM Martin Voggenberger, Bezirksobfrau Brigitte Wimmer, Ehrenobfrau Gerti Winzer, Konsulentin Anny Kaufmann und Theresia Kaiser (Stickkursleiterin) begrüßen.

Es folgte das Totengedenken, Bericht Schriftführer und Kassier. BGM Martin Voggenberger und Brigitte Wimmer richteten die Grußworte an uns. Die Geburtstagsjubilare erhielten einen Blumengruß.



Theresia Kaiser erzählte von ihrem Werdegang als Kursleiterin und zeigte ihre gefertigten Werke.

## KAMERADSCHAFTSBUND

### Einladung zur Kriegerehrung am Ostermontag

Der Kameradschaftsbund Munderfing lädt die Munderfing Bevölkerung und Vereine zur Ausrückung des bereits traditionellen Gedenkgottesdienst am Ostermontag mit anschließender Kriegerehrung und Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal ein. Alle Jahre wieder, wird der Gefallenen und Vermissten aus den Weltkriegen im ganzen Land gedacht. Im Staatsvertrag von 1955 ist verankert, dass dies regelmäßig und laufend gemacht wird. Hierbei handelt es sich nicht um eine Heldenverehrung, sondern sollen an die vergangenen düsteren Zeiten in unserer Geschichte erinnern. Das Kriegerdenkmal



Anny Kaufmann erzählte vom 1. Goldhauben-Stickkurs 1974 in Munderfing auf Landesebene und von diversen Dirndl Nähkursen in dieser Zeit. Zum Abschluß wurden die neu genähten Dirndlkleider präsentiert, welche unter der Kursleiterin Elisabeth Ibetsberger gefertigt wurden.

Am 13. März besuchten wir Theresia Voggenberger im Seniorenheim Niederalp (Grödig), welche ihren 90. Geburtstag gefeiert hat. Wir überbrachten ihr einen Blumenstrauß, worüber sie sich sehr freute und verbrachten den Nachmittag gemeinsam in einem Cafe.



in Munderfing soll ein Mahnmal und Denkmal für den Frieden sein.



Foto: ÖKB Munderfing – Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal 2024

## FF MUNDERFING

### Atemschutz-Leistungsprüfung

An zwei Terminen im März absolvierten unsere Atemschutzträger den sogenannten Finnentest, eine verpflichtende Atemschutz-Leistungsprüfung. Dieser Test dient dazu, die körperliche Fitness und Belastbarkeit der Atemschutzträger sicherzustellen.

In fünf Stationen mussten die Teilnehmer ihre Ausdauer, Kraft und Koordination unter Beweis stellen. Insgesamt nahmen 27 Feuerwehrmitglieder teil, und alle absolvierten den Test erfolgreich. Der erfolgreiche Abschluss ist eine Grundvoraussetzung für den Einsatz unter schwerem Atemschutz.

### Wissenstest der Feuerwehrjugend

Am 8. März fand der alljährliche Wissenstest der Feuerwehrjugend in Altheim statt. Bei verschiedenen Stationen zu Themen wie vorbeugender Brandschutz, Seilknoten, gefährliche Stoffe, Dienstgrade und vielem mehr konnten die jungen Teilnehmer ihr Wissen unter Beweis stellen.

Zehn Jugendfeuerwehrmitglieder meisterten die Prüfung mit Bravour und erhielten ihre wohlverdienten Abzeichen in den Leistungsstufen Bronze und Gold.



### Wir gratulieren zum bestandenen Wissenstest

#### in Bronze:

Linner Leonardo  
Olaj Luca  
Schrattenecker Michael  
Schrattenecker Hannah  
Staffl Johanna

#### In Gold:

Bann Sebastian  
Eder Emanuel  
Graf Martin  
Hattinger Diana  
Kropf Samuel

## ORTSMUSIK

Auch für dieses Jahr steht wieder viel am Programm. Ende April wird jeder von uns bei der Konzertwertung herausgefordert, genau wie bei der Marschwertung am 22. Juni in Rossbach.

Am Sonntag, den 6. Juli laden wir wieder alle zu unserem jährlichen Dorffest am Platz vor dem

Musikheim Munderfing, und bei Schlechtwetter im Turnsaal der Mittelschule, ein. Wir freuen uns schon darauf, wenn Sie bei Speisen, Getränken, Kuchen und Kaffee einen schönen Sonntag mit uns verbringen.

## RADFREUNDE

Am Samstag, dem 1. März 2025, fand im Turnsaal der Mittelschule Munderfing der alljährliche Fahrradbasar statt, organisiert von den Radfreunden Munderfing. Die Veranstaltung war auch heuer wieder ein großer Erfolg.

Schon in den frühen Morgenstunden begannen die Vorbereitungen, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. Zwischen 10:00 Uhr und 12:00 Uhr konnten Verkäufer ihre funktionstüchtigen Fahr-



räder sowie Zubehör zur Vermittlung abgeben. Knapp 300 Fahrräder wurden in den 2 Stunden registriert und der jeweiligen Kategorie entsprechend ausgestellt.

Nach einer kurzen Mittagspause startete der Verkauf pünktlich um 13:00 Uhr. Kaum waren die Türen geöffnet, stürmten die ersten Interessenten den Turnsaal, um die besten Schnäppchen zu ergattern. Vom Kinderrad über Mountainbikes bis hin zu E-Bikes war für jeden Bedarf etwas dabei.

Wer dennoch leer ausgegangen ist, konnte sich zumindest am Kuchenbuffet trösten, wo unsere Damen ihre selbstgemachten Köstlichkeiten anboten. Die Auszahlung der Verkaufserlöse sowie die Rückgabe nicht verkaufter Gegenstände erfolgte zwischen 15:00 und 16:00 Uhr.

Der Munderfinger Radbasar erfreute sich mittlerweile großer Beliebtheit und ist schon weit über die Grenzen hinweg bekannt.



Ein besonderer Dank gilt unseren Sponsoren sowie den vielen freiwilligen Helfern, die mit ihrem Engagement zum gelungenen Ablauf beigetragen haben!

## IMKERVEREIN

Am 9. März fand im GH Weiß die 117. JHV des Imkerverein Munderfing statt.

Als Gäste konnten Bezirksobmann Günter Wimmer, VBgm. Hannes Probst und Gastredner Wanderlehrer Ernst Hiesmayr begrüßt werden.

Schriftführer Günther Berger berichtete über Überwinterungsverluste, Vereinsplaner und der Gefahr der Vespa Velutina.

Obmann Fabian Hessenberger bedankte sich für die Zusammenarbeit und Aktivitäten in seiner Funktionsperiode. Er stellte mit dieser JHV seine Funktion zur Verfügung.

Von den anwesenden 13 Vereinsmitgliedern wurde ein neuer Vorstand und Funktionäre jeweils einstimmig gewählt. Obmann: Günther Berger, Obmann Stv.: Christian Petershofer, Schriftführer: Udo Berghammer, Kassier: Christian Petershofer, Internet-Beauftragter: Franz Zauner, Schriftführer

Stv.: Franz Zauner, Kassier Stv.: Fabian Hessenberger, Kassaprüfer: Hildegard Rothner und Theresia Hofbauer.

In Munderfing gibt es aktuell 18 Mitglieder. Davon sind 12 aktive Imker mit 112 Bienenstöcken, 2 Mitglieder ohne Bienen und 5 unterstützende Mitglieder.

Udo Berghammer wurde für seine 15-jährige Mitgliedschaft geehrt.

Beim Vortrag von Wanderlehrer Ernst Hiesmayr wurde auf die Probleme mit der Faulbrut im Ennstal hingewiesen und wie diese erfolgreich bekämpft wurde.

Behandlungen gegen die Varroa ohne Chemie wurden in einem anschaulichen Vortrag über die Brutentnahme anhand von Praxisbeispielen präsentiert.

## RAUCHGESELLSCHAFT KOLMING

### Historie der Rauchgesellschaft Kolming

Sie wurde am 14. November 1924 beim Kerschewirt in Achenlohe gegründet.



Der erste Obmann war Kargl Ludwig. Er führte zusammen mit dem Kassier Schinagl Matthias die Gesellschaft.

Am 4. Juni 1967 übersiedelte die Gesellschaft zum Wirt z' Kolming.



### Alle Obmänner

KARGL LUDWIG	14.11.1924 - 1930
BERMADINGER	1930 - 1937
LEITNER KARL	1937 - 1947
SCHARL ALBERT	1947 - 02.03.1952
MAISLINGER JAKOB	02.03.1952 - 1954
RENDL MATTHIAS	1954 - 03.06.1956
SCHEINAST GEORG	03.06.1956 - 1958
MOSER JOHANN	1958 - 06.01.1974
HATTINGER JOHANN	06.01.1974 - 07.03.1976
SCHWAB KARL	07.03.1976 - 03.01.1983
HUBER JOHANN	03.01.1983 - 06.03.1988
SCHWAB KARL	06.03.1988 - 05.04.1992
FALTERBAUER FRIEDRICH	05.04.1992 - 02.02.2003
PRIETH WALTER	02.02.2003 -

### Feste und Veranstaltungen

Maibaumsetzen 1968/1970/1974/1978  
 Gartenkonzerte 1969/1976/1977  
 Speckknödelparty 1978  
 Gartenfest 1979-1982/1984/1986- 1990/1992/1994/1996/1998/2000/2002/2004/2006

2006 war das letzte Gartenfest. Unsere Gartenfeste waren bekannt durch die legendären Innviertler Speckknödel. Rauchstunde jeden 1 Sonntag im Monat von 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr

1. Aufnahmegebühr.....10€
2. Monatsbeitrag.....2€
3. Wer nach dem Läuten nicht mit (Servus Gesellschaft) grüßt.....1€
4. Zuspätkommen.....1€
5. Wer mit der rechten Hand trinkt.....1€
6. Wenn das leere Glas nicht neben dem Bierfilz steht.....1€
7. Wer ein Schimpfwort spricht.....1€
8. Pfeife nicht ausraucht.....1€
9. Mangelhafte Pfeifenpflege.....1€
10. Allgemeines Handy Verbot.....1€
11. Kartenspielen in der Rauchstunde.....1€
12. Sitzen bei fremden Tischen.....1€
13. Rauchstunde fernbleiben.....1€
14. Kein tragen von T-Shirt.....1€
15. Geburtstag.....1€
16. Wer 3-mal unentschuldig fernbleibt wird ausgeschlossen !

Streitsüchtige werden ausgeschlossen !!!



## ORTSBÄUERINNEN

Wir dürfen Magdalena Barth als neue Bäuerinnenbeirätin in unserem Team begrüßen.

Der Pfarrfasching fand am 1. Februar 2025 statt. Bei dieser lustigen Veranstaltung nahmen wieder einige von uns teil.

Unsere Austrägerin Stefanie Voggenberger feierte am 7. Februar 2025 ihren 60. Geburtstag, wozu wir ihr nochmals sehr herzlich gratulieren.



Am 13. Februar 2025 veranstalteten wir wieder gemeinsam mit der gesunden Gemeinde unser alljährliches Frühstück mit regionalen Produkten.

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nahmen daran teil. Im Anschluss hielt Mag. Clemens Grandl von der SVS einen interessanten Vortrag zum Thema „Gesunde Wirbelsäule“.

Der Bezirksbäuerinnentag fand am 11. März 2025 im Gasthaus Steinerwirt in Eggelsberg statt. Evelyn Mallinger hielt den Vortrag „Das Glück ist kein Vogel. Wie ich das eigene Glück selber in die Hand nehmen kann!“. Auch bei dieser Veranstaltung nahmen einige von uns teil.

Am 21. März 2025 fand der Gemeindetag in der Mittelschule statt, wo wir wieder die Bewirtung übernahmen.



## EINE ZWEITE CHANCE FÜR GUTE SACHEN

**Föhn, TV, Waschmaschine, Geschirrspüler – obwohl diese Geräte noch intakt sind, haben sie zu Hause ausgedient?**

Die Frage lautet: Was tun damit? ReVital bietet die Lösung und gibt Produkten, die sonst im Abfall gelandet wären, eine zweite Chance. Über ausgewählte Sammelschienen (ASZ, ReVital-Shops) werden gut erhaltene Gegenstände gesammelt und anschließend aufbereitet.

Das Projekt bringt einen dreifachen Vorteil: Es verringert Müllberge, schafft Arbeitsplätze und bringt erschwingliche Produkte mit hohen Qualitätsstandards auf den Markt.

Der nächste ReVital Shop befindet sich in Mattighofen: Jahnstraße 8, 5230 Mattighofen

ReVital Öffnungszeiten:  
 Mo-Do 8:00-16:00 Uhr  
 Fr 8:00-12:00 Uhr

## BRADIRNER STRASSENFEST



Nach 5 Jahren Pause war es am Sonntag, den 20. Oktober 2024 wieder soweit und in der Bradirn wurde ein Straßenfest veranstaltet. Bei traumhaftem Herbstwetter folgte die Bradirner Bevölkerung der Einladung.

Aufgrund des Erfolges und der zahlreichen Teilnahme, konnte das Organisations-Team den Schülern der Mittelschule Munderfing aus dem Reinerlös des Strassenfestes, drei Sitzsäcke, welche allen Anforderungen für den Einsatz in öffentlichen Gebäuden gerecht sind, für die Pausengestaltung sponsern.

Wir wünschen den Schülern viel Freude damit.



## JOBBÖRSE



## HI. DU PASST ZU UNS!



Bewirb dich jetzt für eine Lehre als

## SONNENSCHUTZTECHNIKER/IN

und werde Teil unsere großartigen Teams!

Attraktives Lehrlingsgehalt

Tolles Arbeitsklima

Prämiensystem für Lehrlinge



Teamgeist und Zusammenhalt

Aufstiegsmöglichkeiten

Lustige Mitarbeiter-Ausflüge

**JETZT BEWERBEN!**



## Wir suchen Verstärkung in 5231 Schalchen

### Zusteller\*innen (w/m/d) Vollzeit

- Faire Bezahlung mit durchschnittlich monatlichem Brutto-Zieleinkommen von 2.376 Euro
- Inklusive Reisespesen und Überstunden

### Vorsortierkraft (w/m/d) ab 20 Wst.

- Bezahlung auf Basis Vollzeit 2.005,36 Euro Bruttomonatsgehalt

### Samstagszusteller\*innen (w/m/d) 8 Wst.

- Faire Bezahlung von 401,07 Euro Bruttomonatsgehalt geringfügig zzgl. Zulagen (8 Wst.)



**Jetzt bewerben!**  
karriere.post.at



### Küchenhilfe Restaurant Garage (m/w/d)

Ab Mai 2025; 40h (Mi-So, nur 2 Abende)

Bezahlung über KV

### Spüler Hotel Weiß (m/w/d)

Ab sofort; 20h (Mo – Do nur Mittag)

Bezahlung über KV



Kontakt: +43 7744 6251

## ZU VERMIETEN



### Haus zum Vermieten:

Wo: Spreitzenberg

Wohnfläche: 200 m<sup>2</sup> (5 Zimmer, 2 Badezimmer)

Monatsmiete inkl. BK (ohne Heizung, ohne Strom) € 1600,00 brutto

Heizung: Gas

Ausstattung: 3 Parkplätze, Abstellraum, Einbauküche, Balkon, Terrasse, Kachelofen

Bei Interesse telefonisch 0664/300 14 62 (Franz Graf)

Beckenbodentrainer-Sessel kann in der Akademie der Sinne ab Mitte April gratis getestet werden mit gleichzeitiger Erörterung des persönlichen Bedarfs!

Durch die revolutionäre "HI-EMT" Technologie gelingt es uns, den Beckenboden effektiver zu trainieren, als es mit herkömmlichen Methoden möglich ist. Die Magnetwellen erzeugen ein Signal in den Nervenzellen und sprechen damit die dazugehörige Muskelzellen an und dies führt zu 12.500 Impulsen

in nur 28 Minuten. Dadurch baut sich die Muskulatur und das Nervensystem im Beckenboden wieder auf und löst damit die Beschwerden. Anmeldung bitte unter 07744-20242



## AUSBILDUNG ZUM RETTUNGSSANITÄTER

Um die vielfältigen Aufgaben im Bereich Rettungsdienst auch in Zukunft bewältigen zu können suchen wir Menschen die nicht wegschauen und ein Stück Ihrer Freizeit als Rettungssanitäter:in bei uns einsetzen wollen.

Ein umfangreiches, spannendes aber auch schönes Hobby wartet auf Dich! Wer sich gern sozial engagiert, Freude daran hat anderen zu helfen und eine neue Herausforderung sucht ist bei uns genau richtig! **Denn es startet die Ausbildung zum Rettungssanitäter ab 7. Juli 2025 an jeder Rot Kreuz Dienststelle!**

Das Rote Kreuz veranstaltet wieder eine Ausbildung zum Rettungssanitäter an den Ortsstellen Altheim, Braunau, Mattighofen und Riedersbach. Die Ausbildung findet geblockt über 3,5 Wochen statt



Ab August kann dann mit dem Praktikum im Rettungsdienst begonnen werden.

**Ablauf der Rettungssanitäter:innen- Ausbildung:** Voraussetzung ist ein Mindestalter von 17 Jahren sowie Unbescholtenheit. Die körperliche sowie geistige Eignung muss von einem Arzt bestätigt werden. In 100 Stunden Theorie werden die Anatomie des Menschen nähergebracht, auf spezielle Krankheitsbilder und deren Behandlung in der Notfallmedizin eingegangen, sowie die Untersuchung von Notfallpatienten geschult.

160 Stunden Praktikum finden am Rettungswagen bei echten Einsätzen statt. Praxisleiter unterstützen bei der Umsetzung der Theorie in die Praxis. Die Ausbildung endet mit einer kommissionellen Prüfung.



**Wir haben die passende Jacke für Dich!**

In Deiner Krassenweite für viele verschiedene Aufgaben.

**RETTUNGSSANITÄTER-AUSBILDUNG**

im Bezirk Braunau

**7. Juli 2025**

Info & Anmeldung  
[www.rotekreuz.at/braunau](http://www.rotekreuz.at/braunau)



## APRIL

### Gesundheits – QiGong und TaiChi

Immer dienstags

Uhrzeit: 19:00 - 20:30 Uhr / 20:30 - 21:00 Uhr  
Ort: Gymnastiksaal Mittelschule Munderfing  
Veranstalter: TaiChi Verein Munderfing

### Eltern-Kind-Turnen

Anmeldung: Eva Zauner, Tel. 0676 9648923

Immer freitags

Uhrzeit: 15:30 - 16:30 Uhr / 16:30 - 17:30 Uhr  
Ort: Turnsaal Mittelschule Munderfing  
Veranstalter: SV Munderfing, Sektion Turnen

### Smovey Walk

Immer dienstags in den geraden Kalenderwochen

Uhrzeit: 8:30 Uhr  
Ort: Firschaumstraße 25  
Veranstalter: Anita und Johann Schleicher

### Osterfeier mit Osterfeuer

Samstag, 19. April

Uhrzeit: 18:30 Uhr  
Ort: Pfarrkirche  
Veranstalter: Pfarre Munderfing

### Gedenkgottesdienst und Kriegererehrung

Montag, 21. April

Uhrzeit: 8:15 Uhr  
Ort: Dorfplatz  
Veranstalter: Kameradschaftsbund Munderfing

### Jahreshauptversammlung Kameradschaftsbund

Montag, 21. April

Uhrzeit: 10:00 Uhr  
Ort: Gasthaus Weiß  
Veranstalter: Kameradschaftsbund Munderfing

### Wie kann ich künstliche Intelligenz in meinem Alltag nutzen

Anmeldung: [wimschneider@bizmunderfing.at](mailto:wimschneider@bizmunderfing.at)

Mittwoch, 23. April

Uhrzeit: 18:00 Uhr  
Ort: BIZ Munderfing  
Veranstalter: BIZ Munderfing

### Schuh - Flohmarkt

24., 25., 26. und 27. April

Uhrzeit: 8:30 bis 17:00 Uhr  
Ort: Hauptstraße 74  
Veranstalter: Orthopädie-Schuhtechnik Salzlechner

### Fahrrad- und Zubehör Abverkauf

26. und 27. April

Uhrzeit: 8:30 bis 17:00 Uhr  
Ort: Hauptstraße 74  
Veranstalter: Kirchberg Bike

### Genusswanderung für Jung und Alt

Freitag, 25. April

Freitag, 9. Mai

Freitag, 6. Juni

Uhrzeit: 14:00 Uhr  
Ort: Dorfplatz/Gemeindeamt  
Veranstalter: Mobilitätsgruppe MBI

### 3 Tage Bierzelt Munderfing

25., 26. und 27. April

Ort: Munderfing  
Veranstalter: JVP Munderfing

### Pfarrwallfahrt nach Maria Schmoln

Samstag, 26. April

Uhrzeit: 6:00 Uhr  
Ort: Pfarrkirche  
Veranstalter: Pfarre Munderfing

### Heimspiel SPG Munderfing/Pfaffstätt

Samstag, 26. April

Freitag, 9. Mai

Freitag, 23. Mai

Ort: Sportplatz Munderfing  
Veranstalter: FC Munderfing

**Flohmarkt**

Sonntag, 27. April

Uhrzeit: 10:00 Uhr

Ort: Hauptstraße 47

Veranstalter: Akademie der Sinne

**Sozialberatung**

Dienstag, 29. April

Uhrzeit: 14:30 Uhr

Ort: Sportstüberl

Veranstalter: Pensionistenverband Munderfing

**Kuchenverkauf für den****Kindergarten**

Mittwoch, 30. April

Uhrzeit: 8:00 Uhr

Ort: Spar Parkplatz

Veranstalter: Pfarrcaritaskindergarten Munderfing

**MAI****Heimkehrer und Friedenswallfahrt****Maria Schmolln**

Donnerstag, 1. Mai

Uhrzeit: 8:30 Uhr

Ort: Dorfplatz

Veranstalter: Kameradschaftsbund Munderfing

**Lichtenecker Pflanzenmarkt**

Samstag, 3. Mai

Uhrzeit: 10:00 - 17:00 Uhr

Ort: Lichteneck 5

Veranstalter: Gartenkunsthandwerk

**Kinderkirche Munderfing**

Sonntag, 4. Mai

Sonntag, 1. Juni

Uhrzeit: 8:30 Uhr

Ort: Volksschule

Veranstalter: Kinderkirche Munderfing

**Maibaumsetzen**

Sonntag, 4. Mai

Uhrzeit: 10:30 Uhr

Ort: Dorfplatz

Veranstalter: Landjugend Munderfing

**Dorf-Flohmarkt**

Sonntag, 4. Mai

Uhrzeit: 9:00 Uhr

Ort: Hirschlag 12

**Kostenlose Rechtsberatung**

Anmeldung: Hilfswerk GmbH, Tel. 07744 6663

oder per Mail: [munderfing@ooe.hilfswerk.at](mailto:munderfing@ooe.hilfswerk.at)

Montag, 5. Mai

Montag, 2. Juni

Uhrzeit: 10:00 - 12:00 Uhr

Ort: Hauptstraße 47, Hilfswerk Munderfing

Veranstalter: Hilfswerk Munderfing

**Nähkurs:****Rock mit Gummibund Damen**

Dienstag, 6. Mai

Uhrzeit: 17:00 Uhr

Ort: Dorfplatz 3

Veranstalter: Stoff-Trio

**1-Tagesfahrt: Tragwein-Pregarten**

Mittwoch, 7. Mai

Uhrzeit: 7:45 Uhr

Ort: Dorfplatz

Veranstalter: Seniorenbund Munderfing

**Stammtisch für betreuende und pflegende Angehörige**

Mittwoch, 7. Mai

Mittwoch, 4. Juni

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Ort: Wirt z´Weissau

Veranstalter: Gesunde Gemeinde Lochen am See

**Kinderbibelnachmittag**

Freitag, 9. Mai

Freitag, 6. Juni

Uhrzeit: 14:30 Uhr

Ort: Pfarrsaal

Veranstalter: Pfarre Munderfing

**Nähkurs - Trachtenrock für Kinder**

Freitag, 9. Mai

Uhrzeit: 17:00 Uhr

Ort: Dorfplatz 3

Veranstalter: Stoff-Trio

**Wie tickt die Zeitbank? -  
Infoveranstaltung**

Dienstag, 13. Mai

Uhrzeit: 19:30 Uhr

Ort: Gasthaus Weiß

Veranstalter: Zeitbank Munderfing

**Fire Nightrun**

Freitag, 16. Mai

Uhrzeit: 17:30 Uhr

Ort: Sportplatz Munderfing

Veranstalter: FF-Munderfing

**Alltagstauglichkeitsprüfung nach  
dem Oö Hundehaltesgesetz**

Anmeldung: Thomas Absmann, Tel. 0680 1505943

Samstag, 17. Mai

Uhrzeit: 8:00 Uhr

Ort: Lindenstraße 35

Veranstalter: Thomas Absmann

**Feier der Erstkommunion**

Sonntag, 18. Mai

Uhrzeit: 10:00 Uhr

Ort: Pfarrkirche

Veranstalter: Pfarre Munderfing

**Genussradeln**

Mittwoch, 21. Mai

Uhrzeit: 14:00 Uhr

Ort: Dorfplatz

Veranstalter: Seniorenbund Munderfing

**Mediation und Beratung**

Donnerstag, 22. Mai

Uhrzeit: 13:00 Uhr

Ort: Hilfswerk Munderfing

Veranstalter: Hofkonflikt

**8 Jahre Jubiläum**

Samstag, 24. Mai

Uhrzeit: 9:00 Uhr

Ort: Beachvolleyballplatz

Veranstalter: Super Volleys Munderfing

**Entdeckerviertel Sternfahrt**

Sonntag, 25. Mai

Ort: Dorfplatz

Veranstalter: Tourismusverband s´Entdeckerviertel

**Schlager-Frühschoppen mit  
Johann Rosenhammer**

Sonntag, 25. Mai

Uhrzeit: 10:00 Uhr

Ort: Parz 7

Veranstalter: Pfandlwirt Munderfing

**Bittprozession und  
Bittgottesdienst**

Montag, 26. Mai

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Ort: Filialkirche Valentinhaft

Veranstalter: Pfarre Munderfing

**Yoga bei Andrea Fabi**

Anmeldung: Andrea Fabi, Tel. 0664 3019143

Mail: [fabi.andrea@icloud.com](mailto:fabi.andrea@icloud.com)

Immer montags

Uhrzeit: 19:00 - 20:30 Uhr

Ort: Landesmusikschule Munderfing

Veranstalter: Radfreunde Munderfing

**JUNI****Wandern in netter Gesellschaft**

Donnerstag, 5. Juni

Uhrzeit: 13:30 Uhr

Ort: Dorfplatz/Gemeindeamt

Veranstalter: Seniorenbund Munderfing

**Firmung**

Samstag, 7. Juni

Uhrzeit: 10:00 Uhr

Ort: Pfarrkirche

Veranstalter: Pfarre Munderfing

**HERAUSGEBER:**

Gemeinde Munderfing

Dorfplatz 1, 5222 Munderfing

Tel.: 07744 / 62 55

E-Mail: [gemeinde@munderfing.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@munderfing.ooe.gv.at)

Web: [www.munderfing.at](http://www.munderfing.at)

**Öffnungszeiten:**

*MO/DI/DO* 07:00-12:00

13:00-17:45

*MI* 07:00-12:45

*FR* 07:00-12:00